XENON CONSULTING GmbH.
BM. Ing. Zehetner
Maria Ponsee 40
3454 Reidling
02276/2078
office@xenon.cc

Marktgemeinde 3200 Ober-Grafendorf Bundesgebühr€ Z// So eingehoben, Juxte Nr.



# **ENERGIEAUSWEIS**

#### **Planung**

Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

Bartlomiej Holik/ Pottenbrunn Hungerfeldweg 36 3140

Marktgemeinde Ober-Grafendorf
Der bautechnischen Beurteilung vom
03.01.2019 zu Grunde gelegen.
Hierauf bezieht sich der Bescheid von
03.01.2019 Zl. BW-BV-39/2018 Ober

Grafendorf, am 08.01

Gr

# Energieausweis für Wohngebäude





BEZEICHNUNG

Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

Gebäude(-teil)

Haus 1

Nutzungsprofil

Doppelhaus

Straße

Josef-Keiß-Straße

PLZ/Ort

3200 Ober-Grafendorf

Grundstücksnr.

Letzte Veränderung

Katastralgemeinde

Rennersdorf

KG-Nr

Baujahr

19565

2018

Seehöhe 280 m

#### SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR

HWB Ref,SK

PEB SK

CO2 SK

f GEE

**A++** 





Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bestigeste werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, der Berusspalage zu halten. werden muss, um diese auf einer normativ geforderteit nachte.

auf allfalliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flacherbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB. Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasser-warmebedarf die Vertrag dass werden zusätzlich zum Beine berücksichtigt, daz sein Helzenergiebedarf werden zusätzlich zum Helz- und Warmwasseinebedarf de Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu Erlien insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmevertellung. Berücksicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flachenbezogener Defaultwert festgelegt. renspricht in etwa dem durchschnittlichen flachenbezogener Defaultwert ihre sollten etwa dem durchschnittlichen flachenbezogenen Stromverbrauch ins Sterreichischen Hausbalte. nes österreichischen Haushalts.

**EEB:** Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzuglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

faze: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenerglebedarf ist der Endenerglebedarf einschließlich der Vertuste in allen Vorketten. Der Primärenerglebedarf weist einen emeuerbaren (PEB em.) und einen nicht erneuerbaren (PEB n em.) Anteil auf

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen. einschließlich jener für Vorketten.

<sup>twerte</sup> gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerinnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter behalzter Brutto-Grundfläche an.

The Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Warmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechrik in Umsetzung der Dillinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden nach Maßgabe der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und den der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und den der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primarenergie und der NO BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren

# Energieausweis für Wohngebäude

GrB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015



# GEBÄUDEKENNDATEN

GEDAGE	182 m²	charakteristische Länge	1,51 m	mittlerer U-Wert	0,25 W/m²K
Brutto-Grundfläche	146 m²	Heiztage	212 d	LEK <sub>T</sub> -Wert	21,4
Bezugsfläche	597 m³	Heizgradtage	3575 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Brutto-Volumen	396 m²	Klimaregion	N	Bauweise	schwer
Gebäude-Hüllfläche Kompaktheit (A/V)	0,66 1/m	Norm-Außentemperatur	-15 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

## ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf Heizwärmebedarf	47,9 kWh/m²a	erfüllt	HWB <sub>RK</sub>	39,5 kWh/m²a 39,5 kWh/m²a 34,2 kWh/m²a
End-/Lieferenergiebedarf Gesamtenergieeffizienz-Faktor Emeuerbarer Anteil	0,85 alternatives Energiesystem	erfüllt erfüllt	fGEE	0,75

#### WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf Heizwärmebedarf Warmwasserwärmebedarf Heizenergiebedarf Energieaufwandszahl Heizen Haushaltsstrombedarf Endenergiebedarf Primärenergiebedarf Primärenergiebedarf Primärenergiebedarf Primärenergiebedarf erneuerbar Primärenergiebedarf erneuerbar Kohlendioxidemissionen Gesamtenergieeffizienz-Faktor Photovoltaik-Export	7 945 kWh/a 7 945 kWh/a 2 330 kWh/a 3 450 kWh/a 2 996 kWh/a 6 446 kWh/a 12 311 kWh/a 8 508 kWh/a 3 803 kWh/a 1 779 kg/a	HWB Ref.SK HWB SK WWWB HEB SK e AWZ.H HHSB EEB SK PEB SK PEB em.SK CO2 SK f GEE PV Export.SK	43,6 kWh/m²a 43,6 kWh/m²a 12,8 kWh/m²a 18,9 kWh/m²a 0,34 16,4 kWh/m²a 35,3 kWh/m²a 67,5 kWh/m²a 46,6 kWh/m²a 20,9 kWh/m²a 9,8 kg/m²a 0,75
--	---	--	--

#### **ERSTELLT**

GWR-Zahl ErstellerIn Maria Ponsee 40 Ausstellungsdatum

26.09.2018 Gültigkeitsdatum Planung Unterschrift XENON CONSULTING GmbH.

3454 Reidling

archi a-3454 maria pon

he Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der Idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung ernebliche begichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Einengieken von den er angegebenen abweichen

#### Datenblatt GE Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Ober-Grafendorf

#### HWBsk 44 f<sub>GEE</sub> 0,75

Gebäudedaten - Neubau - Planung 1

Brutto-Grundfläche BGF 1,51 m charakteristische Länge I<sub>C</sub> 182 m<sup>2</sup> 0,66 m<sup>-1</sup> Konditioniertes Brutto-Volumen 597 m<sup>3</sup> Kompaktheit A<sub>B</sub> / V<sub>B</sub> Gebäudehüllfläche A B 396 m<sup>2</sup>

Ermittlung der Eingabedaten

Einreichplan, 23.09.2018, Plannr. 1/2507/2018 Geometrische Daten:

Einreichplan, 23.09.2018 Bauphysikalische Daten: Einreichplan, 23.09.2018 Haustechnik Daten:

## Ergebnisse Standortklima (Ober-Grafendorf)

Ergebnisse Standortklima (Ober-Grafefidori)		10 054	kWh/a
Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>	Luftwechselzahl: 0,4	5 221	kWh/a
Lüftungswarmevenusie	Luitwechseizam. 5, .	3 691	kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q s	schwere Bauweise		kWh/a
Innere Warmegewinne 17 x & 1	SCI-Were Dadwoice	7 945	kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>			

#### Ergebnisse Referenzklima

Ergebnisse Referenzklima Transmissionswärmeverluste $Q_T$ Lüftungswärmeverluste $Q_V$ Solare Wärmegewinne $\eta \times Q_s$ Innere Wärmegewinne $\eta \times Q_i$	9 272 kWh/a 4 805 kWh/a 3 397 kWh/a 3 386 kWh/a 7 207 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>n</sub>	

#### Haustechniksystem

Wärmepumpe monovalent (Außenluft/Wasser) Raumheizung: Wärmepumpe monovalent (Außenluft/Wasser) Warmwasser: Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden Lüftung:

#### Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
Bauteile nach ON Extra Control of the Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach O

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 69 ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche klimadaten standardisierte interne Varmessander unterschiedliche klitzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von der standardisierte interne Warmessand im Gebäude unterschiedliche klitzerverhalten zugrunde. Die errechneten der Abbhaund im Gebäude unterschiedliche tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusem ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebauch unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die ersetzt abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusem ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebauch unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die ersetzt der Wohnung der Heizlast gemaß ONORM H 7500 erstellt werden. Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Helzungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNÖRM H 7300 erstellt werden.

# Bauteil Anforderungen Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



BAUTEILE	R-Wert	R-Wert min	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)	4,22	3,50	0,22	0,40	Ja
EDO.	,		0,16	0,35	Ja
AW01 Außenwand  ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Betriebseinheiten			0,34	0,90	Ja
ZW01 Zwischenwand zu getrerment vorm etwa zewasten	5,01	4,00	0,19	0,20	Ja
DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben			0,12	0,20	Ja
FENSTER			U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
			0,74	1,70	Ja
1,10 x 2,30 (unverglaste Tür gegen Außenluft)			2,00	2,50	Ja
Garagentor (Tor) Prüfnormmaß Typ 1 (T1) (gegen Außenluft vertikal)			0,68	1,40	Ja
Plulionimae					

Einheiten: R-Wert [m²K/W], U-Wert [W/m²K] Quelle U-Wert max: NÖ BTV 2014 U-Wert berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

# Ol3-Klassifizierung - Ökologie der Bauteile Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



Datum BAUBOOK: 15.06.2018 V А В 1,51 m 597,29 m<sup>3</sup>  $^{\rm I}_{\it c}$ KOF 529,59 m<sup>2</sup> 396,43 m<sup>2</sup> U<sub>m</sub> 0,25 W/m²K BGF 182,40 m<sup>2</sup>

Baut	eile		Fläche A [m²]	PEI [MJ]	GWP [kg CO2]	AP [kg SO2]	<b>∆013</b>
			A STATE OF THE PARTY OF	a part and finger for a		23,2	54.9
	a servend		172,3	143 041,9	9 560,4	2,5	132,7
AW0	Außenwand Außendecke, Wärmestrom nach unte	en	5,3	7 846,9	685,7	32,1	101,3
DD01	Warmestrotti Hacil Obc	!!	93,8	110 222,4	9 293,5	35,6	95,1
FD01	Außendecke, Warmestern Heart erdanliegender Fußboden (<=1,5m u	nter	88,6	55 897,2	10 915,3	33,0	
EB01			44,6	40 725,4	3 477,9	6,4	62,5
ZW01	Erdreich) Zwischenwand zu getrennten Wohn-	0001				37,0	115,8
2,,,,,	Retriebseinheiten		88,6	107 886,2	10 415,2	11,8	84,5
ZD02	warme Zwischendecke		36,5	39 291,7	1 195,6	148	0 ., -
FE/TÜ	Fenster und Türen			504 912	45 544	140	
12/10		Summe					
-		PEI (Primärenergiein	halt nich	nt erneuerbar)	[MJ/m² OI PEI P	KOF] unkte	953,28 45,33
		Ökoindikator PEI				KUE1	85,98
		GWP (Global Warmin	ig Poteni	tial)	[kg CO2/m² OI GWP P	unkte	67,99
		Ökoindikator GWP			[kg SO2/m² OI AP P	KOF]	0,28 28,09
		AP (Versäuerung) Ökoindikator AP			OIAPP	ulikto	40,32
		OI3-Ic (Ökoindikator) OI3-Ic = (PEI + GWP + OI3-Berechnungsleitfaden Ve	AP)/(2	+ <b>Ic)</b> 006			
		40,3	45	6	0		
	15 A B	30 C		D	E	sehr hoch	



#### Ol3-Schichten Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

- chaus Rennersdon Hads T		architect
Doppelhaus Rennersdoff Hade 1 Schichtbezeichnung Ols-Bezeichnung	Dichte [kg/m³]	im Bauteil
Ol3-Bezeichner	2 000	EB01
Belag codex FM 50 Turbo I Fliesenspachtelmasse		
codex FIVI 30 - 1	2 000	EB01
Zement-Estriche Baumit Estriche		5004
	650	EB01
Dampfbremse Polyettylett (* * )	20	EB01, FD01
EPS-W 20 (19.5 kg/m³)	20	2501,1201
LITTIN DEDS M/D 82 kg/m³	82	EB01
Gebundenes EPS-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/m³		
	1 000	EB01
Feuchtigkeitsabdichtung		
Bitumenpappe	2 300	EB01
Stahlbeton (2300) nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden		71104
nicht mehr in aktuellem Baas	800	AW01, ZW01
POROTHERM 25-38 Plan		AW01, DD01, ZW01
	16	AVVOT, DBOT, ZVVOT
EPS-F (15.8 kg/m³)	1 100	AW01, DD01
D. W.M. L. Chaphtol	1 400	AVV01, 220
Baumit KlebeSpachtel	1 800	AW01, DD01
Baumit SiikkatPutz Kratzstruktur 2	1 800	
Baumit SilikatTop	1 600	AW01, ZW01
Baumit Feinputz	1000	
nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	740	DD01, ZD02
Belag	,	
Massivparkett	2 000	DD01, ZD02
Zementestrich (2000)		
nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	20	EB01, DD01, ZD02
Rolljet		
teinopor EPS-W20	350	DD01, ZD02
PS-Granulat zomentsch (4.25 < roh < = 350 kg/m <sup>3</sup> )		7002
Will mehr in aktualism Dauback vorhanden	2 400	FD01, DD01, ZD02
U 20 Flemont de la Francisco de la Companyo de la C		
icht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	1 200	FD01
PDM Baufolie, Gummi	, -	



# Heizlast Abschätzung Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

 $\mathsf{L}^{\mathsf{üftungs}}$  - Leitwert  $\mathsf{L}_\mathsf{V}$ 

<sup>Gebäud</sup>e-Heizlast Abschätzung

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

44,62	90				
44,62 36,47	90				
44,62					
•					
44,62 0,344					
0.225 0.70 1,21	5,92				
36.47 0,897	2,73 6,92				
00.04 0.123 1.00	1,53				
5.20 0.187 1.00 1,21	1,21				
172 27 0,160 1,00	7,56				
$[m^2]$ $[W/m^2 K]$ [1] [1] $[W]$	/K]				
Wärmed Korr Korr Leitv Fläche koeffizient faktor faktor					
Gebäudehüllfläche: 396,43 m²					
Delleizieli Gebaddeteile.					
Brutto-Rauminhalt der					
Standort: Ober-Grafendorf					
•					
,,_,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,					
	Brutto-Rauminhalt der beheizten Gebäudeteile: 597,29 m³ Gebäudehüllfläche: 396,43 m²  Fläche Wärmed Korr Korr faktor faktor faktor [m²] [W/m² K] [1] [1] [W]  172,27 0,160 1,00 22  5,29 0,187 1,00 1,21  93,84 0,123 1,00 1,21  36,47 0,897  ch) 88,55 0,225 0,70 1,21 16				

Luftwechsel = 0,40 1/h

28,97

[kW]

[W/m² BGF]

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (182 m²) Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.

Für die exakte Dimonsis Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.



# Bauteile Rennersdorf Haus 1

Bau	Rennersdort Haus 1			archited	ctur+desi	911
DOP	ppelhaus Rennersdorf Haus 1 ppelhaus Rennersdorf Haus 1 ppelhaus Rennersdorf Haus 1 ppelhaus Rennersdorf Haus 1	nter Erdreich)		and or		d/λ
EB0	1 erdannege	von Innen nac	h Außen	Dicke	λ	
ED				0,0100	1,000	0,010
- 100		F		0,0700	1,400	0,050
Belag	nt-Estriche			0,0002	0,500	0,000
Zeme	-lio			0.0300	0,038	0,789
PE-FO				0,0800	0,038	2,105
Rollje	t N 20 (19.5 kg/m³) N 20 (EPS-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/l	3		0,0600	0.050	1,200
EPS-V	W20 (16:55-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/	m-		0,0030	0,190	0,016
Gebur	t N 20 (19.5 kg/m³) Ndenes EPS-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/l Idenes EPS-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/l Idenes Handichtung			0,000	2,300	0,109
- 1-	HAVAIISADOIS				U-Wert	0,22
Stahlb	eton (2300)	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	0,5032	O-Meir	0,22
110/04	Außenwand	von Innen nach	h Außen	Dicke	λ	d/ $\lambda$
AW01	Constitution of the Consti	ALE THE THE PARTY OF THE PARTY		0.0150	0,800	0,019
J. 30	5-innut7			0.2500	0,237	1,055
Baumit	Feinputz			0,2000	0,040	5,000
PORO1	rHERM 25-38 Plan			0,0020	0,800	0,003
CDS-F	(15.8 kg/m²)			0,0020	0,700	0,004
	vi-haSnachiel				U-Wert	0,16
Baumit	SilikatPutz Kratzstruktur 2	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	0,4700	O-Meir	0,10
	Zwischenwand zu getrennten Wohn-	oder Betriebseinheit	ten	Dicke	λ	d/ l
ZW01	Zwischenwand zu getreimten tre	von Innen nach	n Außen		0,800	0,019
				0,0150	0,237	1,055
Raumit F	einputz			0,2500	0,237	0,500
DODOT!	HERM 25-38 Plan			0,0200	0,040	
	15.8 kg/m³)			0,2500	0,237	1,055
	HERM 25-38 Plan			0,0150	0,800	0,019
			Dicke gesamt	0.5500	U-Wert	0,34
Baumit F	einputz	Rse+Rsi = 0,26	Dicke acount			4
70.00				Dicke	λ	d/ \lambda
ZD02	warme Zwischendecke	von Innen nach	Ausen	0,0100	0,160	0,063
				0,0700	1,330	0,053
Belag		F			0,038	0,789
emente	strich (2000)	r		0,0300	0,080	1,125
olljet	(2000)			0,0900		0,087
PS-Gra	$a = \frac{1}{2} (1.05 + 1.05) = \frac{1}{2} (1.05 + 1.05)$			0,2000	2,298	
D 20 E	mulat zementgeb. (125 < roh < = 350 kg/m³)		Dicke gesamt	0,4000	U-Wert	0,42
20 E	ementdecke 5,5 + 14,5	Rse+Rsi = 0.26	Dicke account			
D01				Dicke	λ	d/y
UU1	Außendecke, Wärmestrom nach unten	von Innen nach	Außen	0,0100	0,160	0,063
	Taning and a second	VOIT IIIIION N		0,0100	1,330	0,053
elag				0,0700		0,789
ementes	trich (account	F		0,0300	0,038	
Olljet	trich (2000)			0,0900	0,080	1,125
20.0-	ulat zementgeb. (125 < roh < = 350 kg/m³)  ementdecke 5.5 + 14.5			0,2000	2,298	0,087
	ulat zementaeh (125 < roh < = 350 ka/ $m^3$ )			0,1200	0,040	3,000
) on -				0,0020	0,800	0,003
20 El	ementdecke 5.5 + 14.5					
				0,0020	0.700	0.004
Umit Mr.	.8 kg/m³)			0,0030	0,700	0,004
Umit Mr.	.8 kg/m³)  beSpachtel katPuter		picke gesamt	0,0030	0,700 <b>U-Wert</b>	0,004
15) Tunit	.8 kg/m³)  beSpachtel katPuter	Rse+Rsi = 0,21	Dicke gesamt	0,0030		



#### Bauteile Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

architectur+design

Voranstrich U. Bitaliiniese 1,5 + 14,5 ED 20 Elementdecke 5,5 + 14,5	Rse+Rsi = 0,14	0,2000 Dicke 0,5049 Dicke gesamt 0,5349	U-Wert	0,12
EPDM Bautone, company participation of the property of the pro	#	0,3000 0,0027	0,038 0,230 2,298	7,895 0,012 0.087
	#	0,0020 0,0002	0,500 0,170	0,001
Rundriesel 16/32 Rundriesel 16/32	# *	0,0300	0,700	0,043 0.004
FD01 Außendecke, Wärmestrom nach obei	n von Außen nach Inne	en Dicke	λ	d/ A

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ[W/mK]

". Schicht zählt nicht zum U-Wert #... Schicht zählt nicht zur Ol3-Berechnung

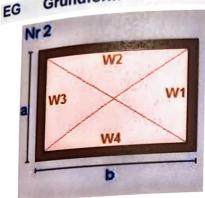
". Schicht zählt nicht zum U-Wert #... Schicht zählt nicht zur Ol3-Berechnung

F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

# Geometrieausdruck Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

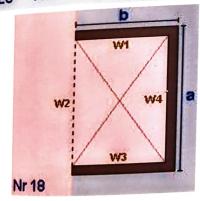


#### G Grundform



Von EG bis OG1 a = 8,09 b = 10,30lichte Raumhöhe =  $2,52 + \text{obere Decke: } 0,40 \Rightarrow 2,92m$ 83,33m<sup>2</sup> BRI 243,31m<sup>3</sup> Wand W1 23,62m<sup>2</sup> AW01 Außenwand 17,81m² ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Wand W2 Teilung 4,20 x 2,92 (Länge x Höhe) 12,26m² AW01 Außenwand 23,62m<sup>2</sup> AW01 Außenwand Wand W3 30,08m<sup>2</sup> AW01 Wand W4 83,33m² ZD02 warme Zwischendecke  $83,33\text{m}^2$  EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Decke Boden

#### EG Rechteck



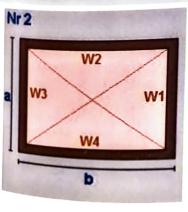
Von EG bis OG1 a = 4,02 b = 1,30lichte Raumhöhe = 2,52 + obere Decke: 0,40 => 2,92m 15,26m³ 5,23m<sup>2</sup> BRI BGF 3,80m² ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Wand W2 -11,74m<sup>2</sup> AW01 Außenwand Wand W1 3,80m² AW01 Wand W3 11,74m² AW01 5,23m² ZD02 warme Zwischendecke Wand W4 5,23m<sup>2</sup> EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Decke Roden

**EG Summe** 

EG Bruttogrundfläche [m²]: 88,55
EG Bruttorauminhalt [m³]: 258,57

#### OG1 Grundform

Van Zehentmause Cae

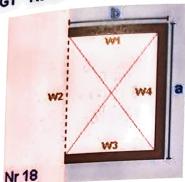


a = 0.09 D = 10.30lichte Raumhöhe = 2.60 + obere Decke: 0.50 => 3.10m Von EG bis OG1 83,33m² BRI BGF 23,12m Awol Administration 20 getrennten Wohn- oder 18,97m<sup>2</sup> ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Wand W1 Teilung 4,19 x 3,10 (Länge x Höhe) Wand W2 13,01m2 AW01 Außenwand 25,12m<sup>2</sup> AW01 Außenwand 31,98m<sup>2</sup> AW01 Wand W3 83,33m<sup>2</sup> FD01 Außendecke, Warmestrom nach oben Wand W4 -83,33m² ZD02 warme Zwischendecke Decke Boden

# Geometrieausdruck Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

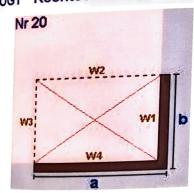


# 0G1 Rechteck



Von EG bis OG1 a = 4,02 b = 1,30lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,50 => 3,10m 5,23m<sup>2</sup> BRI BGF 16,23m³ 4,04m² ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Wand W1 -12,48m² AW01 Außenwand Wand W2 4,04m² AW01 Wand W3 12,48m<sup>2</sup> AW01 Wand W4 5,23m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben Decke -5,23m² ZD02 warme Zwischendecke Boden

## 0G1 Rechteck im Eck



a = 1,30 b = 4,07lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,50 => 3,10m 5,29m² BRI 16,43m³ BGF 12,64m² AW01 Außenwand Wand W1 -4,04m<sup>2</sup> AW01 Wand W2 -12,64m² AW01 Wand W3 4,04m² AW01 5,29m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben Wand W4 5,29m<sup>2</sup> DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten Decke Boden

0G1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 93,84
OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 291,38

#### Deckenvolumen EB01

Fläche 88,55 m<sup>2</sup> x Dicke 0,50 m =  $44,56 \text{ m}^3$ 

#### **Deckenvolumen DD01**

Fläche  $5,29 \text{ m}^2 \times \text{Dicke } 0,53 \text{ m} = 2,78 \text{ m}^3$ 

Bruttorauminhalt [m³]:

47,34

# Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



atisc	he	Ermittiu	Länge	Fläche	
Wand		Boden	Dicke		16,09m²
AW01	- -	EB01 DD01	0,503m 0,525m	31,98m 0,00m	0,00m²

# **Geometrieausdruck** Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



architectur+design

182,40 Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 597,29 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]:



#### Fenster und Türen elhaus Rennersdorf Haus 1

, · · ·	ne	pelhaus Rennersdorf Haus 1											architectur+desi			
Typ	_	Baute	il A	nz. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs	
_		Prüfno	rmm	naß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	0,50	0,99	0,025	1,41	0,68		0,53		
_											1,41					
0				1,10 × 2,30	1,10	2,30	2,53					0,74	1,87			
	EG		1	- Ocentor	2,25	2,80	6,30					2,00	12,60			
	EG OG1	AW01 AW01	2		1,80	2,30	8,28	0,50	0,99	0,025	6,68	0,67	5,51	0,53	0,85	
1	OG1		4				17,11				6,68		19,98			
					1,00	1,40	1,40	0,50	0,99	0,025	1,04	0,70	0,98	0,53	0,85	
	EG	AW01		1,00 x 1,40	1,00	1,40	1,40	0,50	0,99	0,025	1,04	0,70	0,98	0,53	0,85	
	0G1	AW01	2	1,00 x 1,40			2,80			.,	2,08		1,96			
,								0.50	0,99	0,025	8,30	0,62	6,01	0,53	0,85	
V	EG	AW01		4,20 x 2,30	4,20	2,30 2,30	9,66 6,90	0,50 0,50	0,99	0,025	5,39	0,69	4,74	0,53	0,85	
	OG1	AW01		1,50 x 2,30	1,50	2,30	16,56				13,69		10,75			
			3				36,47				22,45		32,69			
_			_				30,47									

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche g.. Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Summe

Typ... Prüfnormmaßtyp



#### Rahmen Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

architectur+design

						1							
Bezeichnung	Rb.re.	Rb.li.	Rb.o. m	Rb.u.	%	Stulp Anz.	Stb. Pf	fost nz.	Pfb.	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	m	The American CRAI
Typ 1 (T1)	0,080	0,080	0,080	0,080	22								JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
4,20 x 2,30	0,080	0,080	0,080	0,080	14			2	0,080				JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
1,00 x 1,40	0,080	0,080	0,080	0,080	26								JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
1,50 x 2,30	0,080	0,080	0,080	0,080	22			1	0,080				JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
1,80 x 2,30	0,080	0,080	0,080	0,080	19			1	0,080				JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
1,80 × 2,00						l							

Rb.li,re,o,u

...Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]
breite [m] H-Sp. Anz ...... Anzahl der horizontalen Sprossen
v-Sp. Anz ...... Anzahl der vertikalen Sprossen

Stb. Pfb. ... Typ ....

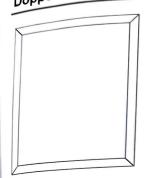
o,u ...... (Ramon,u)
Stulpbreite [m]
Pfostenbreite [m]
Prüfnormmaßtyp

..... Rahmenanteil des gesamten Fensters Spb. .... Sprossenbreite [m]



#### Fensterdruck Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

architectur+design



Fenster Prüfnormmaß Typ 1 (T1) Abmessung 1,23 m x 1,48 m

Uw-Wert 0,68 W/m²K

g-Wert 0,53

Rahmenbreite links 0,08 m oben 0,08 m

rechts 0,08 m unten 0,08 m

Glas	JOSKO Wärmeschutzgl. SWS 0-5XL/34 (ab 2015)	Ug	0,50 W/m²K
Rahmen	JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)	Uf	0,99 W/m²K
Psi (Abstandh.)	Kunststoff/Butyl	Psi	0,025 W/mK



Fenster 1,00 x 1,40

Uw-Wert 0,70 W/m²K g-Wert 0,53 Rw-Wert 37 dB

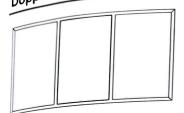
Rahmenbreite links 0,08 m oben 0,08 m

rechts 0,08 m unten 0,08 m

				MJ	kg CO2	kg SO2
				PEI n. e.	GWP100	AP
Glas	JOSKO Wärmeschutzgl. SWS	Ua	0,50 W/m²K	556,18	42,47	0,32
Rahmen	0-5XL/34 (ab 2015) JOSKO Kunststoffrahmen OPAL	Uf	0,99 W/m²K	1 219,88	54,14	0,20
Psi (Abstandh.)	(ohne Arm, ohne Dämm.) Kunststoff/Butyl	Psi	0,025 W/mK		00.01	0,52
	Gesamt			1 776,06	96,61	0,52



## Fensterdruck Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



Fenster 4,20 x 2,30

 Uw-Wert
 0,62 W/m²K

 g-Wert
 0,53

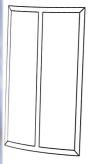
 Rw-Wert
 37 dB

Rahmenbreite links

nks 0,08 m oben 0,08 m

Pfosten rechts 0,08 m unten 0,08 m
Anzahl 2 Breite 0,08 m

				MJ	kg CO2	kg SO2
				PEI n. e.	GWP100	AP
Glas	JOSKO Wärmeschutzgl. SWS 0-5XL/34 (ab 2015)	Ug	0,50 W/m²K	4 433,64	338,54	2,58
Rahmen	JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)	Uf	0,99 W/m²K	4 618,11	204,96	0,76
Psi	Kunststoff/Butyl	Psi	0,025 W/mK			
(Abstandh.)	Gesamt			9 051,75	543,50	3,34



Fenster 1,50 x 2,30

Uw-Wert 0,69 W/m²K

g-Wert 0,53 Rw-Wert 37 dB

Rahmenbreite links 0,08 m oben 0,08 m

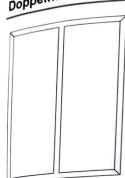
rechts 0,08 m unten 0,08 m

Pfosten Anzahl 1 Breite 0,08 m

				MJ	kg CO2	kg SO2
				PEI n. e.	GWP100	AP
Glas	JOSKO Wärmeschutzgl. SWS	Ua	0,50 W/m²K	1 439,79	109,94	0,84
Rahmen	JOSKO Kunststoffrahman OPAL	9	0,99 W/m²K	2 565,01	113,84	0,42
, 21	TOTAL ALM CAME DELICATION		0,025 W/mK			4.20
	Gesamt			4 004,80	223,78	1,26



## Fensterdruck Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



Fenster 1,80 x 2,30

Uw-Wert 0,67 W/m²K

g-Wert 0,53 Rw-Wert 37 dB

Rahmenbreite links 0,08 m oben 0,08 m

rechts 0,08 m unten 0,08 m

Pfosten Anzahl 1 Breite 0,08 m

				MJ	kg CO2	kg SO2
				PEI n. e.	GWP100	AP
Glas	JOSKO Wärmeschutzgl. SWS 0-5XL/34 (ab 2015)	Ug	0,50 W/m²K	1 782,60	136,12	1,04
Rahmen	JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)	Uf	0,99 W/m²K	2 728,39	121,09	0,45
Psi	Kunststoff/Butyl	Psi	0,025 W/mK			
(Abstandh.)	Gesamt			4 510,99	257,21	1,49

Warmedurchgangskoeffiizient (U-Wert), berechnet nach ÖNORM EN ISO 10077-1

# Heizwärmebedarf Standortklima Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



architectur+design

# Heizwärmebedarf Standortklima (Ober-Grafendorf)

Lv

182,40 m² BGF 597,29 m³

BRI

99,35 W/K LT 51,60 W/K Innentemperatur 20 °C

tau 118,71 h

a 8,419

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- tempertur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
				4.000	1 634	849	407	170	1,000	1 906
Jänner	31	31	-2,11	1,000		699	368	287	1,000	1 391
	28	28	-0,17	1,000	1 347			472	1,000	949
Februar	31	31	3,73	0,999	1 203	625	407		0,893	241
Mārz				0,961	822	427	379	600		0
April	30	27	8,50		503	261	254	504	0,000	
Mai	31	0	13,20	0,625		137	134	268	0,000	0
Juni	30	0	16,30	0,339	265		75	150	0,000	0
		0	18,00	0,184	148	77			0,000	0
Juli	31	-			182	95	98	179		1
August	31	0	17,53	0,241	431	224	270	376	0,109	
September	30	3	13,97	0,684		433	404	373	1,000	488
		31	8,73	0,993	833		394	182	1,000	1 226
Oktober	31			1,000	1 186	616			1,000	1 743
November	30	30	3,42		1 500	779	407	129	1,000	7 945
Dezember	31	31	-0,29	1,000		5 221	3 596	3 691		. •
Gesamt	365	212			10 054					Mb/m²a

HWB sk = 43,56 kWh/m<sup>2</sup>a

<sup>\*\*</sup> Warmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

# Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



# Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Ober-Grafendorf)

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- tempertur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
desir	31	31	-2,11	1,000	1 634	849	407	170	1,000	1 906
Jänner	28	28	-0,17	1,000	1 347	699	368	287	1,000	1 391
Februar			3,73	0,999	1 203	625	407	472	1,000	949
März	31	31			822	427	379	600	0,893	241
April	30	27	8,50	0,961			254	504	0,000	0
Mai	31	0	13,20	0,625	503	261			0,000	0
Juni	30	0	16,30	0,339	265	137	134	268		
Juli	31	0	18,00	0,184	148	77	75	150	0,000	0
			·	0,241	182	95	98	179	0,000	0
August	31	0	17,53		431	224	270	376	0,109	1
September	30	3	13,97	0,684			404	373	1,000	488
Oktober	31	31	8,73	0,993	833	433			•	1 226
November	30	30	3,42	1,000	1 186	616	394	182	1,000	
Dezember				1,000	1 500	779	407	129	1,000	1 743
	31	31	-0,29	1,000		5 221	3 596	3 691		7 945
Gesamt	365	212			10 054	J 221	-			

HWB  $_{Ref,SK}$  = 43,56 kWh/m<sup>2</sup>a

<sup>&</sup>lt;sup>¹) Wärm</sup>ebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

# Heizwärmebedarf Referenzklima Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



architectur+design

# <sub>Heizwärme</sub>bedarf Referenzklima

182,40 m² BGF 597,29 m³

BRI

99,56 W/K LT 51,60 W/K

 $L_V$ 

Innentemperatur 20 °C

118,55 h tau

8,409

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- tempertur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
diame d	31	31	-1,53	1,000	1 595	826	407	191	1,000	1 823
Jänner	28	28	0,73	1,000	1 289	668	368	310	1,000	1 280
Februar		31	4,81	0.998	1 125	583	406	486	1,000	816
Mārz	31		9,62	0,937	744	386	369	575	0,742	138
April	30	22			430	223	222	429	0,000	0
Mai	31	0	14,20	0,545		99	97	193	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,247	191		33	66	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,081	65	34			0,000	0
August	31	0	18,56	0,142	107	55	58	104		0
September	30	0	15,03	0,567	356	185	223	316	0,000	
Oktober	31	28	9,64	0,987	767	398	402	384	0,906	344
					1 135	588	394	198	1,000	1 132
November	30	30	4,16	1,000	1 467	760	407	147	1,000	1 674
Dezember	31	31	0,19	1,000		1-9 102030	3 386	3 397		7 207
Gesamt	365	201			9 272	4 805	5 500	-		

 $HWB_{RK} = 39,51$ kWh/m²a

<sup>¹) Wärmebedarf</sup> ≈ (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

# Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

 $L_V$ 



Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 182,40 m²

BRI

597,29 m³

L<sub>T</sub> 99,56 W/K

51,60 W/K

Innentemperatur 20 °C

tau 118,55 h

a 8,409

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- tempertur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
	31	31	-1,53	1,000	1 595	826	407	191	1,000	1 823
Jänner		28	0,73	1,000	1 289	668	368	310	1,000	1 280
Februar	28			0,998	1 125	583	406	486	1,000	816
März	31	31	4,81	•	744	386	369	575	0,742	138
April	30	22	9,62	0,937			222	429	0,000	0
Mai	31	0	14,20	0,545	430	223			0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,247	191	99	97	193		
Juli	31	0	19,12	0.081	65	34	33	66	0,000	0
				0,142	107	55	58	104	0,000	0
August	31	0	18,56		356	185	223	316	0,000	0
September	30	0	15,03	0,567		398	402	384	0,906	344
Oktober	31	28	9,64	0,987	767			198	1,000	1 132
November	30	30	4,16	1,000	1 135	588	394			1 674
Dezember	31	31	0,19	1,000	1 467	760	407	147	1,000	
Gesamt			0,19	1,000	9 272	4 805	3 386	3 397		7 207
- Suill	365	201			J 212					

HWB<sub>Ref,RK</sub>= 39,51 kWh/m²a

\*) Warmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



#### RH-Eingabe Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

#### Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung

gebäudezentral

<u>Abgabe</u>

Haupt Wärmeabgabe

Flächenheizung

Systemtemperatur

30°/25°

Regelfähigkeit

Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät

Heizkostenabrechnung

Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

				en It. Defaultwerten		
<u>Verteilung</u>	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]	
	Ja	Rohrdurchmesser 2/3	Ja	14,50	0	
Verteilleitungen Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	14,59	100	
Anbindeleitunge	n Ja	1/3	Ja	51,07		

**Speicher** 

kein Wärmespeicher vorhanden

<u>Bereitstellung</u>

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

108,45 W Defaultwert

# WWB-Eingabe Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



#### Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung

gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

<u>Abgabe</u>

Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert) **Heizkostenabrechnung** 

Heizkostenabrechnung										
Wärmeverteilung ohne Zirkulation				Leitungslängen lt. Defaultwerten						
<u>Wärmeverteilt</u>	dämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditionie [%]	ert				
<sub>Verte</sub> illeitungen Steigleitungen	Ja Ja	Rohrdurchmesser 2/3 2/3	Ja Ja	8,90 7,30 29,18	100 100 <b>Material</b>	Kunststoff 1 W/m				
Stichleitungen										

<u>Speicher</u>

Baujahr

Art des Speichers

Wärmepumpenspeicher indirekt

Standort

konditionierter Bereich

Ab 1994

Nennvolumen

365 I

Defaultwert

Anschlussteile gedämmt

mit Anschluss Heizregister Solaranlage

Defaultwert 2,52 kWh/d Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher q b.WS

<u>Bereitstellung</u>

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Speicherladepumpe

55,09 W Defaultwert

Bearbeiter BM. Ing. Gerhard Zehetner

26.09.2018

## WWB-Eingabe Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



architectur+design

#### Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung

gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

<u>Abgabe</u>

Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert) Heizkostenabrechnung

Heizkostenabrec	illiang			Leitungsläng	en It Default	werten
<u>Wärmeverteil</u> L	ıng ohne	Zirkulation		Leitungslänge		
Verteilleitungen	gedämmt Ja	Rohrdurchmesser 2/3	Armaturen Ja Ja	8,90 7,30	100	nststoff 1 W/m
Steigleitungen Stichleitungen	Ja	2/3		29,18	Material	

<u>Speicher</u>

Baujahr

Art des Speichers

Wärmepumpenspeicher indirekt

Standort

konditionierter Bereich

Ab 1994

365 I

Defaultwert

<sup>Nenn</sup>volumen Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher

2,52 kWh/d q b.WS

Defaultwert

mit Anschluss Heizregister Solaranlage

Anschlussteile gedämmt

<u>Bereitstellung</u>

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Speicherladepumpe

55,09 W Defaultwert

26.09.2018

## WWB-Eingabe Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



architectur+design

#### Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung

gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation				Leitungslängen lt. Defaultwerten					
<u>Wärmeverteil</u>	dämmt	Verhältnis		Leitungslänge					
Verteilleitungen Steigleitungen	Ja Ja	Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser 2/3 2/3	Ja Ja	8,90 7,30	100 100 Material Kuns	ststoff 1 W/m			
Stichleitungen									

**Speicher** 

Art des Speichers

Wärmepumpenspeicher indirekt

konditionierter Bereich Standort

mit Anschluss Heizregister Solaranlage Anschlussteile gedämmt

Ab 1994 Baujahr

Defaultwert Defaultwert 2,52 kWh/d Nennvolumen 365 I q <sub>b,W</sub>s Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher

Bereitstellung

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

Hilfsenergie - elektrische Leistung

55,09 W Defaultwert Speicherladepumpe



# WP-Eingabe Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

Von Zehentmayer Sag

#### Wärmepumpe

<sub>Wärmepu</sub> mpenart <sub>Betrie</sub> bsart <sub>Anlagenty</sub> p	Außenluft / Monovalente Warmwasse		neizung	
Nennwärmeleistung Jahresarbeitszahl COP Betriebsweise Baujahr	8,49 kW 3,6 3,7 gleitender B ab 2005	Defaultwert	ÖNORM H5056	
Modulierung	modulierend	er Betrieb		

# Vermeidung sommerlicher Überwärmung



Doppelhaus Rennersdorf Haus 1

Josef-Keiß-Straße 3200 Ober-Grafendorf

Bartlomiej Holi

Pottenbrunn

Wohnraum



# Vermeidung sommerlicher Überwärmung Verman ONORM B 8110-3 Ausgabe 2012-03-15



GEBÄUDEDATEN

KLIMADATEN

Katastralgemeinde

Rennersdorf

22,4 °C Tagesmittel

Einlagezahl

Normsommeraußentemperatur 15,1 °C min. Nacht 29,0 °C max. Tag

Grundstücksnummer 34/1 Baujahr

2018

Seehöhe

280m

Nutzungsprofil

Doppelhaus

Planungsstand

Neubauplanung

Fläche

immissionsflächenbezogene

Anforderung min.

m<sup>2</sup>

speicherwirksame Masse kg/m²

kg/m²

33,35

18 554,15

2 000,00

erfüllt

Wohnraum

Voraussetzungen:

Einhaltung der Sicherheitserfordernisse gegen Sturm, Schlagregen, Einbruch u. dgl.

Einhaltung der Anforderungen an den Schallschutz lt. ÖNORM B 8115-2

Es sind keine wie immer gearteten Strömungsbehinderungen wie beispielsweise

Insektenschutzgitter oder Vorhänge vorhanden.

Sämtliche Fenster der als kritisch eingestuften Räume können nachts offen gehalten werden.

ErstellerIn

XENON CONSULTING GmbH.

Maria Ponsee 40 3454 Reidling

Unterschrift

Die Normsommeraußentemperatur ist der 24 Stunden Mittelwert (Tagesmittelwert) der an 130 Tages ins at all labere überschritten wird der an 130 Tagen innerhalb von 10 Jahren überschritten wird.

<sup>O<sub>4</sub> Eerechnung entepricht der</sup>

Wärmeschutz im Hochbau Tell 3: Vermeidung sommerlicher Überwärmung ÖNORM B 8110-3 Ausgabe: 2012-03-15

Vereinfachter Nachweis

# Vermeidung sommerlicher Überwärmung Verille Oberv Doppelhaus Rennersdorf Haus 1



# Raum Wohnraum

33,35 m<sup>2</sup> Nutzfläche

Nettovolumen

86,72 m<sup>3</sup>

Fensterlüftung

Luftwechselzahl

3,00 / h

☑ Einrichtung berücksichtigt

353,91 m³/hm² Luftvolumenstrom

gesamte speicherwirksame Masse 13 639 kg

Fensterfläche (Architekturlichte) 11,06 m<sup>2</sup>

0,74 m<sup>2</sup> Immisionsfläche

immissionsflächenbezogene

18 554 kg/m<sup>2</sup> speicherwirksame Masse

Bauteilg	gewicht	Aus- richtung	Fläche m²	flächenbezogene speicherwirksame Masse kg/m²	speicherwirksame Masse kg 512
ZW03 ZW03 AW01 AW01 AW01	Zwischenwand zu konditioniertem Raum 12 Zwischenwand zu konditioniertem Raum 12 Zwischenwand zu konditioniertem Raum 12 Außenwand Außenwand erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erg	N W S	8,72 4,42 7,80 9,62 9,03 12,64 33,35	58,65 58,65 58,65 63,76 63,76 63,76 159,21 115,10	259 457 613 576 806 5 310 3 838
7000	Warme Zwischendecke		33,35 33,35	38,00	1 267

<sup>Fen</sup> ster	Anzahl	Aus- richtung	Fläche m²	Neigung	Anzahl Scheiben	Ug	g- Uw Wert
<sup>Túr</sup> 0,8 x 2 100 x 1,40 <sup>420</sup> x 2,30	1 1 1	Innen S W	1,60 1,40 9,66	90° 90°	3 3		0,53 0,70 0,53 0,62

<sup>Verschattung</sup> 4.20 × 2,30 <sup>1,00</sup> × 1,40	\\/	Sonnenschutz Außenjalousie, hell Außenjalousie, hell	8:00 - 19:00 8:00 - 19:00		0.50	0,15	F sc 0,874 1,000
--	-----	--	------------------------------	--	------	------	------------------------

Neigung 0° = Waagrecht, 90° = Lotrecht Fenster zu = geschlossen, kipp = gekippt, offen = geoffnet. Ug = (FWert Glas. (Nr = LFWert Fenster zu = geschlossen, kipp = gekippt, offen = geoffnet. Ug = (FWert Glas. (Nr = LFWert Fenster zu = geschlossen, kipp = gekippt, offen = geoffnet. Ug = (FWert Glas. (Nr = LFWert Fenster zu = geschlossen, kipp = gekippt, offen = geoffnet. Ug = (FWert Glas. (Nr = LFWert Fenster zu = geschlossen, kipp = gekippt, offen = geoffnet. Ug = (FWert Glas. (Nr = LFWert Fenster zu = geschlossen, kipp = gekippt, offen = geoffnet. Ug = (FWert Glas. (Nr = LFWert Fenster zu = geschlossen, kipp = gekippt, offen = geoffnet. Ug = (FWert Glas. (Nr = LFWert Fenster zu = geschlossen, kipp = gekippt, offen = geoffnet. Ug = (FWert Glas. (Nr = LFWert Fenster zu = geschlossen, kipp = gekippt, offen = geoffnet. (Nr = LFWert Glas. (Nr

Solarer Transmissionsgrad ρ solarer Reflexionsgrad

For Abminderungsfaktor des beweglichen Sonnenschutzes in Kombination mit der Verglasung (wurde früher mit ε beseichnet)

Verschattung

FSC Verschattungsfaktor für Umgebung, auskragende Bauteile, Fensterlaibung II. ÖNORM B. 81 10 6



# Speicherwirksame Masse <sub>oppelhaus</sub> Rennersdorf Haus 1

architectur+design

spelcher namors dorf Haus 1					
Doppelhaus Rennersdorf Haus 1 Doppelhaus Rennersdorf Haus 1 ren1 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter	Erdreich) von Innen nach Außen	Dicke m	λ W/mk	kg/m³	spez. Wk. J/kgK
EB01 erdaining	, on miner	0,0100	1,000	2 000	1 116
		0,0700	1,400	2 000	1 080
Belag - triche		0.0002	0,500	650	1 260
7ement-Estricino		0.0300	0,038	20	1 450
PE-Folie		0,0800	0.038	20	1 450
		0,0600	0,050	82	1 250
Rolliet EPS-W 20 (19.5 kg/m³) Gebundenes EPS-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/m³ Gebundenes EPS-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/m³		0,0030	0,190	1 000	1 260
			2,300	2 300	1 080
roughtinkeltsabuloritation		0,2500			159,21
Stahlbeton (2300)	Speicherwirks	same Mas	se [kg/m·]	m <sub>w,B,A</sub>	
U-Wert 0,22 W/m²K				Diabta	spez. Wk.
U-Wen 0,22 ******		Dicke	λ	Dictile	J/kgK
	von Innen nach Außen	m	W/mk	kg/m³	
AW01 Außenwand	von Innen hach Ausen	0,0150	0.800	1 600	1 000
			0,237	800	1 000
Baumit Feinputz		0,2500	0,040	16	1 450
POROTHERM 25-38 Plan		0,2000	0,800	1 400	0
PORU   HERIVI 23-00   1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1		0,0020	0,000	1 800	0
EPS-F (15.8 kg/m³)		0,0030	0,700		63,76
Baumit KlebeSpachtel	Speicherwirk	same Mas	se [kg/m²]	$m_{w,B,A}$	00,70
Baumit SilikatPutz Kratzstruktur 2	Speicherwink	<b>0</b>			- 10/6
J-Wert 0,16 W/m²K		Dicke	λ	Dichte	spez. Wk.
			W/mk	kg/m³	J/kgK
7002 warme Zwischendecke	von Innen nach Außen	m		740	1 600
DVZ Wallie ZWISSIIST	you me	0,0100	0,160	2 000	1 080
		0,0700	1,330	2000	1 400
Belag		0,0300	0,038		1 250
ementestrich (2000)		0,0900	0,080	350	920
Dall: -4		0,2000	2,298	2 400	
PS-Granulat zementgeb. (125 < roh < = 350 kg/m³)		0,2000	- a Ikalm²	m <sub>w,B,</sub>	115,10
D 20 Elementdecke 5,5 + 14,5	Speicherwirk	same Ma	sse Ira	w,D,/	
	Open			Dichte	spez. Wk
-Wert 0,42 W/m²K		Dicke	λ	Lalm3	J/kgK
Daum	12cm	m	W/mk	kg/m³	
W03 Zwischenwand zu konditioniertem Raum	von Innen nach Außen		0,700	1 300	900
	10	0,0150	0,250	800	
3l/-a:		0,1200		1 300	900
alkgipsputz		0,0150	0,700		59.65
VIII PROPERTY OF THE PROPERTY	Speicherwirk	Ma	sse [kg/m²	$m_{w,B,}$	A 30,00
3-630012	Speicherwirk	(Sallie ina			
Wert 1 20 vvv					

26.09.2018

Wert 1,28 W/m²K